

RUDERGEMEINSCHAFT GYMNASIUM GERRESHEIM (RGG)



Protektorwechsel in der RGG

Über die Sommerferien gab es einen Personalwechsel in der Schule, der auch die RGG betraf. **Wilfried Hesmert** ist nach etlichen Jahren im Schuldienst und als langjähriger Protektor der RGG in Rente gegangen. Am letzten Schultag wurde er von aktiven und ehemaligen Ruderern und vielen seiner Kollegen, die alle zusammen mit Skulls vor dem Lehrerzimmer Spalier standen, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Das Amt des Protektors, der zwischen der RGG, dem Verein der Freunde und der Schule vermittelt, hat nun **Michael Uttendorfer** inne. Schon in den letzten Jahren hat er Herrn Hesmert bei seinen Aufgaben wesentlich unterstützt und konnte das Amt nun reibungslos übernehmen.

Wir wünschen Herrn Hesmert alles Gute für seinen Ruhestand und freuen uns auf eine schöne und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Herrn Uttendorfer.

ANNE WEBER

Ruderwanderfahrt 2018

Die diesjährige Ruderwanderfahrt fand vom 6. bis 12. Juli statt auf dem Neckar statt. Begonnen hat sie in Stuttgart, von dort aus ging es in fünf Etappen die insgesamt ca. 120 km lange Strecke den Neckar hinab bis Eberbach.

Mit zwei Sprintern, einem Anhänger und Gepäck für die knapp 20 Teilnehmer ging es am Freitag gegen Mittag los auf die ca. 400 km lange Reise nach Stuttgart. Nach der Ankunft gegen Abend hieß es für uns Teilnehmer Boote aufriggern und Abendessen kochen. Anschließend galt es, den dortigen Ruderverein, in dem auch übernachtet wurde, zu erkunden. Dabei durfte natürlich auch der Kraftraum nicht fehlen.

Nach dem Frühstück am Samstag ging es bei gutem Wetter los auf die erste Etappe. Etwa 22 km galt es mit den drei Vierern zu rudern, während der Landdienst auf der Hälfte der Strecke eine Mittagspause vorbereitete.

Von Marbach begann die mit ca. 32 km längste Etappe der Wanderfahrt. Doch auch diese ging mit guter Stimmung und andauerndem guten Wetter schnell vorbei. Morgens in Lauffen aufgestanden, eingecremt und gefrühstückt stiegen wieder alle in die Boote ein. In der folgenden Schleuse mussten die Boote aufgrund eines Defekts umgetragen werden. Alle haben mit angepackt und kurz darauf konnte die Etappe endlich beginnen.

In Neckarelz angekommen haben sich alle umgezogen, denn der Besuch in der Pizzeria stand bevor. Zusätzlich zu der Ruderetappe am nächsten Tag stand auch noch ein Schwimmbadbesuch, zur Abkühlung bei den hohen Temperaturen, an.

Am nächsten Morgen ging es bereits los auf die letzte Etappe der Ruderwanderfahrt. Etwa 25 km mussten bis Eberbach gerudert werden. Am letzten Abend besuchten wir noch ein Restaurant und am Donnerstag noch die Bootswerft Empacher. Dort bekamen wir eine Führung, in der uns alle Schritte des Bootsbaus erläutert wurden. Anschließend wurden die Busse wieder beladen und wir traten die Rückreise an.

Wir hatten alle eine schöne Woche und Glück, dass das Wetter die ganze Zeit mitgespielt hat. Ein schöner Übergang in die Sommerferien.

LUCA BEHME

